

A.

Nr. 2

No. 2.

Gaising am 8. Januar 1924.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

er _____ kannt,

die geborene Auguste Margaretha _____
Henke, _____

wohnhaft in Gaising, Fängelpark 195

Religion, und zeigte an, daß von der
heiligen Fabrikarbeiterin Anna
Teresa Maria Pellmann

Religion,
wohnhaft in Gaising, Lindenstrasse 169

zu Gaising, Lindenstrasse 169
am 10. Januar des Jahres
tausend neinhundert einundzwanzig um mittags
um einhalb Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind _____

vorname _____

Kurt Herbert

erhalten habe. In Anwesenheit des bei
der Entbindung der im Krankenhaus
Pellmann eingezogenen zu sein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Auguste Margaretha Henke

Der Standesbeamte.

Sieber

H. Gestorben Nr. 28/1970 (Kriegsversehrte)
Standesamt Gaising

Gaising, am 9. Februar 1925.

Das durch die obengenannte
Standesbeamte vorliegende
der Besprüfung wortbekannt
der Beurteilungswürde Richter
Kurt Hellmann, aufgelegt
in Dresden, Fried-Rath-Nr.
Nr. 14 und beauftragt ist zu
machen, das zu leicht fälsch
verstehensweise Nr. 1 vom 1. Febr.
1925 vom gleichen Richter
1925 vor dem gleichen Richter
unter mit der obengenannten
dem Kindermutter Helene Jo
hanna Marie Hellmann die
Zugeständnisse gebe. Gleichzeitig
solle dies so verfahren, daß den
Richter gleichzeitig der Notarztpfarrer
Kunming (W.S. 18) und 17.20 Abzug
der Kriegsopfer Gefangen (18.20) und der
Bau Meineibachsehle (W. 18.06 abgezogen
gesetzt) zugestellt werden, wodurch
wird von einer Mißverständigung
frei am 3. Februar 1924 geboren
Kind mit dem Vornamen Kurt
Herbert als solche erkenntlich
mit vornehmen.

Vorgetragen, gesetzlich und
unterzeichnet.

Richter Kurt Hellmann
der Notarztsbeamte
Sieber.